

ETV Schindellegi erfolgreich unterwegs

Gleich bei drei Anlässen war der ETV Schindellegi an den vergangenen zwei Wochenenden im Einsatz. Am Samstag, 10. Juni führte der ETV Schindellegi die 46. Schwyzer Kantonalen Einkampfmeisterschaften in Freienbach durch. Am Donnerstag, 15. Juni war die Jugend in Muri am Vereinswettkampf tätig und am 17. & 18. Juni fand das 1. Turnfest für die Aktivriege im Berner Oberland in Reichenbach statt.

Kantonale Einkampfmeisterschaften

Simon Bürgi und Salome Ott gehören mit je einem Meistertitel und mehreren Podestplätzen zu den erfolgreichsten Schindelleglern. Von den 10 gestarteten Athletinnen und Athleten erreichten einige super Resultate in den vorderen Rängen:

Jan Steiner Jg. 99 belegte bei den U20M im Weitsprung den guten 3. Rang mit 5.16m. Bei den U16M absolvierte Simon Bürgi Jg. 03 ein Mammutprogramm. Im Kugelstossen deplatzierte er mit 12.57m den zweitrangierten um knapp 1m klar und gewann verdient die goldene Auszeichnung und den Kantonalmeister-Titel. Weitere Top-Resultate folgten über 80m in 10.17s und dem 3. Rang, 60m Hürden 2. Rang mit 15.70s, Weitsprung mit sehr guten 5.71m bedeutete den 2. Rang und im Diskus ebenfalls der 2. Rang mit einer Weite von 34.80m. Marcel Horat Jg. 02 belegte in der gleichen Kategorie über 600m den guten 5. Rang mit 1:50.45. Bei den U12M erreichte Florian Beeler Jg. 06 über 600m mit 2:03.63 den guten 4. Rang und im Weitsprung erreichte er den 5. Rang mit 3.95m.

Salome Ott Jg. 06 zeigte über die 600m bei den U12W einen mutigen Lauf und siegte mit grossem Vorsprung souverän mit 1:55.00 PB und konnte sich somit zum ersten Mal als Kantonale Meisterin feiern lassen. Im Ballwurf erreichte sie noch den sehr guten 3. Rang mit einer Weite von 31.85m PB.

Der für den LC Rapperswil-Jona startende Schindellegler Nicolas Meister Jg. 95 zeigte sich in Topform über die 100m und 200m. Er klassierte sich ausser Konkurrenz beide Male auf dem 1. Rang mit persönlichen Bestleistungen über 100m in 11.07s und 200m in 22.44s. Dies bedeutet für ihn die Qualifikation für die Teilnahme an den Schweizermeisterschaften der Aktiven in Zürich vom kommenden Juli!

Jugendturnfest

52 Jugendliche im Altern von 6 bis 17 Jahren fuhren am Donnerstag mit dem Car nach Muri ans Aargauer Kantonaltturnfest. Seit mehreren Monaten wurde bereits spezifisch auf das Turnfest trainiert und somit starteten die Kinder den dreiteiligen Vereinswettkampf in der 1. Stärkeklasse top motiviert. Bei den ersten drei Disziplinen waren insgesamt 39 Kinder im Einsatz. Beim Ballwurf wurde die tolle Note 9.33 erzielt, wobei Robin Grab den Ball gleich 65.40m weit warf. Im Weitsprung sprang Lynn Freimüller (Jg08) 3.51m, Salome Ott (Jg06) 4.33m (PB) und Simon Bürgi (Jg03) konnte eine Weite von 5.92m erreichen. Mit diesen und weiteren top Resultaten konnte die ausgezeichnete Note 9.90 erreicht werden. Auch beim Spieltest Allround, welchen 16 Turnerinnen und Turner absolvierten, konnte trotz Verletzungs- und Krankheitsausfällen ein gutes Resultat erzielt werden.

Mit dem Hindernislauf und Hochsprung startete der nächste Wettkampfsteil. Beim Hindernislauf wurde wacker gekämpft und die Kinder waren voller Elan dabei. Im Hochsprung mit Bürgi Simon (1.55), Grab Robin (1.55), Ivanovic Tatjana (1.45), Nauer Svenja

(1.30 PB), Orus Stella (1.35) und Wälli Natascha (1.30), konnte die Bestnote 10.00 verbucht werden.

Im letzten Wettkampfteil waren Gerätekombination, Pendelstafette und Team-Aerobic angemeldet. Die 19 Geräteturnerinnen und Geräteturner gaben ihr Bestes und zeigten eine schöne, neu einstudierte Gerätekombination, welche mit der Note 9.24 belohnt wurde. Bei der Pendelstafette konnten 16 Athletinnen und Athleten die gute Note 9.19 rennen. Leider musste, aus verletzungs- und krankheitsbedingten Gründen, die Team Aerobic Gruppe am Donnerstagmorgen gestrichen werden. Somit war der Wettkampftag für die Kinder abgeschlossen. Mit einem guten Endpunkttotal von 27.23 machte sich die Jugend des ETV Schindellegi zufrieden auf den Heimweg.



Turnfest Berner Oberland

Der ETV Schindellegi startete am Oberländischen Turnfest in Reichenbach in die erste Runde der Saison. Die Aktivriege erreichte im dreiteiligen Vereinswettkampf mit einer hohen Endpunktzahl von 28.82 den dritten Platz in der ersten Stärkeklasse.

Im ersten Wettkampfteil kamen zehn Pendelläufer zum Einsatz, welche sich die gute Note 9.05 erlaufen konnten. Im Schleuderball wurde eine sehr hohe Note von 9.89 erreicht. Auch die Geräteturnerinnen und Geräteturner leisteten mit einer Note von 9.39 in der Gerätekombination ihren Beitrag zum Erfolg. Der zweite Wettkampfteil bestand aus Weitsprung (9.93), Steinstossen (9.78) sowie Schaukelringen (9.04) – auch hier wurden wieder top Leistungen gezeigt. Einmal mehr brillierten die Steinheber im dritten Wettkampfteil mit der Maximalnote 10.

Die Männer und Frauen 35+ starteten zusätzlich im einteiligen Vereinswettkampf mit dem Fachtest Allround. Mit der super Note von 9.60 holten sie sich den verdienten Sieg!

Die Damenriege startete im dreiteiligen Vereinswettkampf in der dritten Stärkeklasse. Mirjam Trinkler erzielte im Steinstossen ihre persönliche Bestleistung mit 8.13m. Das Team-Aerobic startete zum letzten Mal mit ihrem aktuellen Programm und konnte mit einer sehr guten Note von 9.38 abschliessen. Weiter waren die Damen im Korbball sowie in der Pendelstafette am Start.

